



Der eingeholte Fang wird an Land gebracht. Noch einmal erklärt der Berufsfischer Andreas Braschler den Kindern die Namen der Fische.

Bilder Hans Ueli Kühni

Gleich zweimal auf dem See

22 Buben und Mädchen konnten gestern bei strahlendem Wetter im Rahmen des Ferienplauschs Freienbach auf einem Fischerboot sowie auf einem Seerettungsboot spannende Momente erleben.

Von Hans Ueli Kühni

Hurden. – Dass der See vielseitig genutzt werden kann, erfuhren gestern die Ferienplausch-Kinder in Hurden. Die 22 Buben und Mädchen wurden nach der freundlichen Begrüssung in zwei Gruppen aufgeteilt. Die einen fuhrten auf dem Fischerboot von Andreas Braschler zum Einholen der Netze auf den See, während die zweite Gruppe auf dem Boot des Seerettungsdienstes sogar selber am Steuer stehen durfte.

Stauen über den bunten Fang Andreas Braschler holte am frühen Morgen nicht alle Netze ein, damit



Einmal auf einem Boot des Seerettungsdienstes mit all den Einrichtungen und Apparaten – das war für die Buben und Mädchen schon etwas Besonderes.

dies die Kinder zusammen mit ihm später machen durften. Gross waren deren Augen, als dabei Brachsamen, Egli, Felchen und Schwalen en masse aus dem Wasser gehievt wurden. Braschler zeigte viel Geduld und be-

antwortete all die Fragen der neugierigen Kinder.

Alle durften Kapitän spielen Ganz anders verging die Zeit auf dem Boot des Seerettungsdienstes. Patrick Binda und Franco Tuscano erklärten den Kindern zuerst einmal all die Werkzeuge und Vorrichtungen an Bord, dann die Aufgaben des Seerettungsdienstes. Dann wurde einmal richtig Schub gegeben, und auch die Sirene wurde zur Freude der jungen Seefahrer eingeschaltet. Natürlich war der Spass komplett, als sich jeder mal ans Steuer stellen durfte.

Jede Gruppe kam abwechselungsweise auf das andere Boot. So konnten die Kinder auch selber erkennen, dass der See zu mehr als nur zum Baden und als schöne Kulisse genutzt wird. Nach den eindrucklichen Vorführungen gab es ein leckeres Mittagessen. Man darf dreimal raten, was serviert wurde: feine Fischknusperli.

BAUGESUCHE

Innerhalb der Bauzonen

Schübelbach

Bauherrschaft: Karl Dobler, Nordring 1, Siebnen; Projekt: Ruedi Hegner, Eisenburgstr. 6, Siebnen. Bauobjekt: offener Unterstand, Nordring 8, Siebnen.

Wangen

Bauherrschaft: Corina und Sebastian Schäfer, Sonnenwiese 36, Wangen; Projekt: Ingenieurbüro Felix Meyer, Rossbergstrasse 39, Steinen; Grundstückseigentümer: Josef Hunger, Löwenfeld 2, Wangen. Bauobjekt: Anbau Wohnung an Wohnhaus, Löwenfeld 2a, Wangen.

Witz des Tages

Sitzt ein Mann in Spanien in einem Restaurant und schaut seinem Gegenüber auf den Teller. Er fragt: «Was haben Sie da eigentlich auf dem Teller?» – Antwortet der andere: «Das sind Stierhoden. Eine Delikatessse!» – Nach einem kurzen Gespräch arrangiert der andere, dass der Mann nach dem nächsten Stierkampf auch einmal die Hoden bekommt. Als es so weit ist, kommt der Kellner mit einem grossen Teller, auf dem nur zwei kleine Hoden liegen. Da fragt der Mann: «Was soll das denn? Warum sind die Hoden denn

Gelungenes Schulschlussfest in Wilen

Bereits ist es in Wilen zum Ritual geworden, dass sich die Sechstklässler am Ende des Schuljahres mit einem Spielmorgen von allen Wilern Schülern verabschieden. So fand auch jetzt wieder ein vergnüglicher und spannender letzter Schultag vor den grossen Sommerferien statt.

Wilen. – Am letzten Schultag vor den grossen Sommerferien feierten die Schüler in Wilen ihr Schulschlussfest. Die Sechstklässler, die nach den Sommerferien an die Oberstufe wechseln, organisierten dieses Fest mit Unterstützung ihrer Lehrpersonen und bereiteten attraktive Spiele vor. So konnten alle Kinder vom Kindergarten bis zur sechsten Klasse am Freitagmorgen an vielen Posten spielen und weitertieren: Kappla, Riesenmikado, Schoggikopfschleudern und vieles mehr wurde vergnügt in Angriff genommen.

Profimässig organisiert

Vor dem Mittagessen fand die ersehnte Rangverkündigung statt und die Gewinner wurden bekannt gegeben. Einen grossen Applaus bekamen da-

Nach einem Rimuss-Apéro und einem feinen Mittagessen gab es vom Hauswartsteam spendierte Glases. Am Nachmittag folgte dann der Höhepunkt für die Sechstklässler: das Ballspiel gegen die Lehrer. Der traditionelle Fussballmatch konnte aufgrund der

Bauarbeiten rund um die Turnhalle Wilen wegen gesperrter Wiese nicht organisiert werden. In einem hart, aber fair umkämpften Match gewannen die Schüler beim Elefantball gegen die Lehrer. Danach hiess es für die Sechstklässler: Adieu Primarschule! (eig)



Am Krebsbach fällt bald Holz weg

Wollerau. – Die seit Langem schon vorgesehene Renaturierung des Krebsbachs im Gebiet Erlensmoos/Bachtobelstrasse in Wollerau wird nun umgesetzt. Die Gemeinde hat vor Kurzem die Baubewilligung erteilt, wie sie vorgestern mitteilte. Es ist bereits die zweite, denn wegen Projektänderungen (weniger Grund-Parzellen betroffen) war eine nochmalige Ausschreibung notwendig geworden, wie es gestern auf Nachfrage bei der Gemeinde hiess. Die Aufweitung des Bachs macht auch Rodungen nötig. Diese Arbeiten auf einer Fläche von rund 2050 m² sollen Anfang August in Angriff genommen werden. Die eigentliche Renaturierung werde anschliessend rund drei Monate dauern und sollte laut Andreas Haag, Leiter Tiefbau und Umwelt, «spätestens bis Ende Jahr abgeschlossen sein». (mri)

Wollerau gratuliert Tennis-Jungstar

Wollerau. – Die Gemeinde Wollerau gratuliert Belinda Bencic zum Sieg in Wimbledon. Einmal mehr zeigte sie ihr Tennis der Extraklasse und wurde in Wimbledon mit dem Siegespokal belohnt. Die Gemeinde Wollerau wünscht Belinda Bencic und dem gesamten Erfolgsumfeld gute Erholung und weiterhin viel Erfolg.

GEMEINDE WOLLERAU



Belinda Bencic

Bild Keystone

IMPRESSUM

Höfner & Volksblatt

Ausserschwyzzer Zeitung – Die Südostschweiz Unabhängige Zeitung für den Bezirk Höfe Antilches Publikationsorgan für den Kanton Schwyz, den Bezirk Höfe und dessen Gemeinden Erscheint fünfmal wöchentlich; 151. Jahrgang

REDAKTION

Vereinstrasse 2, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 03 03
Telefax 044 787 03 10
E-Mail: redaktion@hoefner.ch
sport@hoefner.ch
Chefredaktor
Stefan Grüter (fan)

REDAKTION WOLLERAU

Leitung: Andreas Knobel (bel) und André Bissegger (ab), Stellvertreter; Bianca Andereg (bia); Andreas Feichtinger (af); Raffaella Heusser (heu); Claudia Hiestand (da); Rahel Schiendorfer (ras); Frieda Suter (fs)

REDAKTION SPORT

Leitung: Andreas Züger (azü); Bruno Fuchslin (fu)

PRODUKTION

Peter Müller

REDAKTION LACHEN

Leitung: Hans-Ruedi Rüegsegger (hrr); Oliver Bosse (obo); Silvia Gisler (sig); Julia Koller (juk); Irene Lustenberger (il); Johanna Mächler (am); Martin Risch (mri); Janine Diethelm (Sekretariat)

ABONNEMENTE (inkl. iFud-App)

Inland: 12 Monate Fr. 240.–,
24 Monate Fr. 448.–, 6 Monate Fr. 128.–
Einzelnnummer Fr. 2,10 (inkl. MwSt.)
Abonnementdienst: Telefon 044 787 03 03
aboverwaltung@hoefner.ch

INSERATE

Publicitas
Vereinstrasse 2, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 57 57
Telefax 044 787 57 58
wollerau@publicitas.ch

DRUCK UND VERLAG

Theiler Druck AG (Verleger)
Vereinstrasse 2, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 03 00
Telefax 044 787 03 01

Die irgendetwas geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder redaktionellen Beiträgen oder Teilen davon, insbesondere durch Einzelne, ist ohne schriftliche Genehmigung der Redaktion strafbar.